

Text: Aljona Iwotschkin

Bilder: Abram Adrian

© 2015 Missionswerk Friedensstimme, Gummersbach
der Vereinigung der EChB Deutschland e.V.

1. Auflage, 2015



Verlag des Missionswerkes Friedensstimme

Gimborner Str. 20

51709 Marienheide

Tel.: 02261 6017-24

Fax: 02261 6017-33

E-Mail: verlag@mwfst.de

www.friedensstimme.com

Bestellnummer: 503.135

ISBN: 978-3-88503-135-2

Die Kramerskinder

Nacht im Regen



Heft 5



Zur Familie Kramer gehören:



Mama und Papa



Elias ist 12 Jahre alt.
Er bastelt gerne mit
Holz und hilft Papa
oft im Garten.



Philipp ist 10 Jahre alt.
Spannende Bücher sind seine
Lieblingsbeschäftigung.



Melissa ist 7 Jahre alt und
geht in die zweite Klasse.
Sie mag kochen
und malen.



Betty ist mit ihren 5 Jahren
schon eine kleine Hausfrau.
Sie liebt es, ihre Puppen
zu versorgen.

Ferien! Melissa will mit ihrer Sonntags-
schulgruppe zum Zeltplatz wandern,
aber es regnet in Strömen.
Wie soll das nur werden?





Melissa rennt durch den Regen nach Hause. Bevor sie durch die Tür ins Haus schlüpft, sieht sie misstrauisch zum Himmel. Am Nachmittag will sie mit ihrer Sonntagsschulgruppe in die Freizeit wandern.

Die Zelte werden auf einem großen Grillplatz aufgebaut. 7 Tage werden sie dort bleiben. Heute starten alle Kindergruppen von verschiedenen Orten und sollen am Abend auf dem Platz ankommen. Papa wird mit Melissas Kindergruppe wandern.

Die Jugendlichen bauen die Zelte für sie auf und kochen für sie. Melissa freut sich schon so!



Jeden Abend wollen sie ein Lagerfeuer machen. Melissa liebt das Lagerfeuer und die Geschichten, die dabei erzählt werden. Doch jetzt regnet es schon den ganzen Tag. Traurig schlendert sie in die Küche zu Mama. „Hallo Liebes! Wieso schaust du so traurig? Ist was passiert?“ Melissa schüttelt den Kopf. „Nein, aber es regnet. Vielleicht können wir dann gar nicht in die Freizeit.“ Mama legt ihr beruhigend die Hand auf die Schulter: „Bestimmt werdet ihr doch gehen. Ich hab heute Morgen schon eure Regenjacken und Gummistiefel rausgeholt. Mit der Kapuze auf dem Kopf wird es schon gehen.“



Melissa sieht ihre schönen roten Gummistiefel im Flur und freut sich. Sie mag ihre Gummistiefel. Ihre Regenjacke ist auch rot und hat gelbe Schmetterlinge.

Jetzt freut sich Melissa über den Regen. Und sie denkt an ihren schönen gelben Regenschirm. Der passt genau zu ihrer Regenjacke.

Da ruft Mama zum Essen und sie rennt zurück in die Küche. Mama merkt gleich, dass Melissa nicht mehr traurig ist, denn jetzt strahlt sie über das ganze Gesicht: „Ich freu mich schon so auf die Wanderung!“